

Abzugsgewicht

Abzugsgewicht

[BLOCK]Dahinter steht die Kraft, die man mit dem Abzugsfinger aufwenden muss, um einen [Abzug](#) zu betätigen, bis der Schuss ausgelöst wird. Der genaue "Auslösepunkt" ist mit einer sog. [Abzugswaage](#) präzise messbar.

In der Regel wird das Abzugsgewicht, das sich durch die mechanischen Vorgänge des kompletten Abzugssystems und ggf. zusätzlich durch Federspannung ergibt, in **Gramm** angegeben. Ca. 1000g gelten bei GK-Kurzwaffen für Wettkampszwecke als optimal. Weniger Abzugsgewicht kann zu Sicherheitsproblemen führen. Bei Dienstwaffen wird oft ein wesentlich höheres Abzugsgewicht gewählt, um ein ungewolltes Auslösen "aus Versehen" oder in Stresssituationen möglichst zu verhindern.

Das Abzugsgewicht kann bei vielen Schusswaffen verändert werden. Grundsätzlich gilt die Faustregel: *Je weniger Abzugsgewicht, desto präziser kann man mit der jeweiligen Waffe schießen.* Dies liegt daran, dass ein Verreißen der Waffe im Schuss minimiert wird.[/BLOCK]